

ITALIE : institution d'une "Journée de Croix-Rouge"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **37 (1929)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-556632>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tragen und in der Presse Geschichten über den zukünftigen Krieg publiziert, die jeder wahrheitsgetreuen Grundlage entbehren, so daß es nötig ist, daß das Rote Kreuz diese Frage objektiv studieren läßt.

Der individuelle, wie der Kollektivschutz der passiven (ungeschützten) Bevölkerung, soll durch die aktive Bevölkerung (ausgerüstete und gut ausgebildete Mannschaft der Feuerwehr, Polizei, Rotkreuzkolonnen und Sanitätsmannschaft, ev. Samariter) vorbereitet werden. Das kann geschehen, wenn die erwähnten Rettungsmannschaften der Polizei, Feuerwehr und Sanität die zu Friedenszwecken geschaffen, um bei Bränden, Explosionen, Gasverletzungen der Industrie usw. eingreifen zu können, so ausgerüstet und vermehrt würden, daß sie auch größeren Bedürfnissen entsprechen könnten.

Die Kurssteilnehmer wurden mit den heute zur Verfügung stehenden Geräten des Gas-schutzes, hauptsächlich mit der Heeresgasmaske gründlich vertraut gemacht. Mancher Schweiß-tropfen und viele lange Atemzüge sind den Schülern nicht erspart geblieben.

Das wichtigste Kapitel des Unterrichts war der Rettungsdienst der Gasverletzten, dazu

gehören Bergung und Behandlung, manuelle und maschinelle Wiederbelebung und Transport. Selbst alte Samariter haben in diesem Unterricht noch vieles gelernt.

Die von Herrn Hauptmann Dr. Steck geleiteten Besuche der Rettungsstation der Eidg. Gaschutzstelle, des Gaslaboratoriums und der Gaschutzausstellung haben uns nicht nur viel Lehrreiches und Interessantes geboten, sondern auch bewiesen, daß unsere Bundesbehörden das tun, was unser kleines Land tun kann und muß. Auch die durchgeführte Übung der Rettungsstation mit der Fabrikfeuerwehr der Pulverfabrik Wimmis sind für uns lebhafteste Demonstrationen geworden.

Wir schulden dem Roten Kreuz mit den bereits erwähnten Kursleitern unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank aber den Herren vom Fach, Herrn Dr. Steck, Hauptmann, und Herrn Dr. Wirth, sowie der Rettungsmannschaft Wimmis. Nicht vergessen wollen wir, die vorzügliche Sorge für die leiblichen Bedürfnisse zu verdanken.

Das Gelernte in unserer Tätigkeit zu verwenden ist unsere Aufgabe nach dem Grundsatz: „Stehe still und sammle dich“. B.

ITALIE. — Institution d'une « Journée de Croix-Rouge ».

Un décret gouvernemental vient de promulguer en Italie l'institution d'une « Journée de la Croix-Rouge » qui aura lieu annuellement dans tout le royaume, et pour la première fois le 15 juin 1929.

A cette occasion, une taxe supplémentaire de 5 % sera prélevée au profit de la Croix-Rouge sur tous les billets de transports (tramways, autobus, aérobuses, navigation fluviale) à l'exception des services gérés directement par l'Etat.

Pendant la « Journée de la Croix-Rouge », les prix d'entrée et des places assises seront également augmentés de 5 % dans les théâtres, les cinémas, les réunions sportives et tous les autres spectacles publics.

Les billets d'un prix inférieur à une lire seront grevés uniformément d'un supplément de 10 centimes.

Les sommes ainsi recueillies seront versées intégralement à la Croix-Rouge.